

# Aufbruch 1.2026

Information der Pfarrgemeinde Kennelbach



## Menschen der Hoffnung sein!

Liebe Kennelbacher\*innen,

wenn wir in diesen Tagen die Zeitung aufschlagen oder die Nachrichten hören, dann spüren wir, wie schwer die Welt geworden ist: so viele Kriege, so viel Gewalt, Leid, Flucht, Angst und dazu eine wachsende Unsicherheit auch in unserem eigenen Land. Viele fragen sich: Wohin führt das alles? Was kommt noch? Worauf kann man sich überhaupt noch verlassen?

Mitten in diese Wirklichkeit hinein feiern wir die Karwoche: keine heile Welt, kein frommes Wegschauen, sondern das ehrliche Hinschauen auf Leid, Verrat, Einsamkeit und Tod. Der Weg Jesu nach Jerusalem ist kein Spaziergang im Sonnenschein. Es ist ein Weg durch Dunkelheit.

Wir kennen das aus unserem Alltag. Wenn nachts der Strom ausfällt, merken wir erst, wie sehr wir das Licht brauchen. Eine einzige Kerze kann dann mehr bedeuten als tausend Worte. Oder denken wir an einen langen Wintertag: grau, kalt, neblig, scheinbar endlos. Und doch wissen wir: Irgendwo unter der Erde bereitet sich schon der Frühling vor. Man sieht ihn noch nicht, aber er kommt. Oder an ein Kind, das das Fahrradfahren lernt. Es fällt. Es weint vielleicht. Aber jemand läuft nebenher, hält fest, lässt nicht los.

Ich glaube fest daran: **So ist auch unser Gott.**

Karfreitag zeigt uns: Gott geht den dunkelsten Weg mit. Er bleibt nicht auf Distanz. Er steht nicht am Rand und beobachtet. Er ist mitten im Leid. Und Ostern sagt uns: Das Dunkel behält nicht das letzte Wort. Der Stein bleibt nicht vor dem Grab. Der Tod hat nicht das letzte Wort.



Gerade in einer Welt voller Unsicherheit brauchen wir diese Hoffnung. Nicht als billigen Trost, nicht als Vertröstung auf später, sondern als tragenden Halt heute. Hoffnung heißt nicht, dass alles leicht wird. Hoffnung heißt: **Ich bin nicht allein. Gott geht mit. Auch wenn**

**vieles anders scheint.**

Die Karwoche lädt uns ein, hoffnungsvoll mitzugehen: mitzugehen durch das Dunkel, und uns dann überraschen zu lassen vom Morgen des Ostersonntags.

Ich wünsche euch von Herzen, dass ihr in diesen **Tagen neu spüren dürft:**

**Gott ist an unserer Seite.  
Er kennt unsere Sorgen.  
Er trägt mit.  
Und er führt ins Leben.**

Ein gesegnetes Osterfest und eine österliche Zeit voller Licht, Zuversicht und innerer Stärke und Hoffnung wünscht euch

*euer Pfarrer Marius Dumea*

## Zwischen Dankbarkeit und Aufbruch – Ein neues Kapitel für unsere Pfarre

Unsere Pfarre steht an einer Schwelle: Ein Pfarrteam hat seinen Dienst beendet, ein neues hat begonnen. Solche Übergänge sind mehr als organisatorische Veränderungen. Sie betreffen das Leben einer Gemeinschaft.

Das scheidende Pfarrteam – **Renate Vogelmann, Bettina Kaufmann und Tobias Schmuzhard** – hat unsere Pfarre in den vergangenen Jahren in vielen Bereichen getragen und gestaltet: Feste und Gottesdienste, organisatorische Entwicklungen, Renovierungsprojekte, neue Initiativen und unzählige Dienste im Hintergrund. Vieles davon geschah selbstverständlich und oft im Stillen. Umso wichtiger ist es, bewusst Danke zu sagen – für Engagement, Zeit, Verantwortung und Herzblut.

Gleichzeitig öffnet sich mit dem neuen Pfarrteam – **Nicole Stefani, Bettina Kaufmann, Hanna Vogelmann, Emely und Andreas Schugg** – ein weiteres Kapitel unseres Pfarrlebens. Eine lebendige Gemeinde entsteht nie durch einige wenige allein. Sie wächst aus dem Mitwirken vieler Menschen – mit ihren Talenten, ihrer Zeit, ihren Ideen und ihrer Bereitschaft, Verantwortung zu teilen. Kirche lebt davon, dass Menschen sich einbringen: sichtbar oder im Hintergrund, organisiert oder spontan, planend oder unterstützend.

Unsere Pfarre ist wie ein großes Buch, geschrieben von vielen Händen. Das scheidende Pfarrteam hat wichtige Seiten gestaltet. Das neue hat begonnen, weitere zu schreiben. Und wir alle entscheiden mit, ob diese Seiten leer bleiben oder lebendig werden.

So bitten wir um Segen für alles, was gewachsen ist, für alles, was beginnt, und für unsere ganze Gemeinschaft der Pfarre in Kennelbach. Möge uns der Mut begleiten, nicht nur zuzuschauen, sondern das Leben unserer Pfarre aktiv mitzugestalten.

*Diakon Rikard Toplek*



# Erstkommunion 2026 - Vorstellungsgottesdienst und Lichtfeier

*Jesus hat mich/uns in seinem Freundeskreis*

Unter diesem Motto sind 12 Kinder (7 Mädchen, 5 Buben) aus unserer Pfarre auf dem Weg zur Erstkommunion. Jesus lädt uns alle ein, Teil seiner Gemeinschaft zu sein – ein Freundeskreis, in dem wir angenommen, geschätzt und geliebt werden. So wie Freunde füreinander da sind, uns stärken, trösten und Freude schenken, so dürfen wir erfahren, dass Jesus immer bei uns ist.

Am 1. März 2026 haben sich unsere Erstkommunionkinder der Pfarre vorgestellt. Jedes Kind wurde beim Namen gerufen – so wie Jesus jeden von uns persönlich kennt und einlädt: „Du bist mein Freund! Ich freue mich, dass du zu mir gehörst!“ Mit der Antwort „**Ich glaube!**“ haben die Kinder ihren Glauben und ihre Bereitschaft bekräftigt, Jesus zu folgen und Teil seines Freundeskreises zu sein.

Ihre Taufkerzen leuchteten dabei hell, als Zeichen für das Licht Jesu, das in jedem von uns wirkt. Wer dieses Licht weitergibt, indem er einander unterstützt, Mut macht und füreinander da ist, lebt die Freundschaft Jesu im Alltag. So wird jeder von uns zu einem strahlenden Teil seines Freundeskreises – eine Gemeinschaft, in der Liebe, Vertrauen und Freundschaft wachsen.

**Folgende Kinder sind in diesem Jahr eingeladen, am Tisch Jesu (Altar) Platz zu nehmen:** Finn Gebhardt, Franziska Lins, Jakob Zengerle, Julia Busarello, Luca Kaufmann, Marie Dibold, Mariella Berger, Matheo Leimegger, Felizia, Monika Bader, Pia Winder und Angelo Salerno.

Mit großer Freude blicken wir auf die Erstkommunion, die wir am **26. April 2026** in unserer Pfarrkirche feiern werden.

*Diakon Rikard Toplek*



## Auf dem Weg zur Firmung - Hanna Vogelmann sagt ihr JA

Am 8. März 2026 durften wir im Vorstellungsgottesdienst eine junge Frau besonders in den Blick nehmen: Firmung Hanna Vogelmann wurde unserer Pfarrgemeinde vorgestellt. Sichtbar wurde, was innerlich schon gewachsen ist – ihr persönlicher Weg hin zur Firmung.

Die Firmvorbereitung ist ein gemeinsames Projekt des Pfarrverbands Buch, Kennelbach und Wolfurt. Jugendliche aus allen drei Gemeinden erleben Gemeinschaft über die eigene Pfarre hinaus, tauschen sich über Glaubensfragen aus und setzen sich mit ihrem Leben, ihren Werten und ihrer Zukunft auseinander. So wächst Kirche verbindend und lebendig.

Hanna bereitet sich im Rahmen des Konzeptes Firmung 17+ auf das Sakrament vor. Dieses Modell lädt Jugendliche ein, bewusst und eigenständig „Ja“ zum Glauben zu sagen. Nach der Entscheidung der Eltern bei der

Taufe geht es nun um die eigene, persönliche Antwort auf Gottes Zusage.

Im Vorstellungsgottesdienst wurde deutlich: Firmung ist mehr als ein feierlicher Festtag. Sie ist Ermutigung und Stärkung zum Leben.

Die gemeinsame Firmung des Pfarrverbands findet am **Samstag, 30. Mai 2026**, in der Pfarrkirche Wolfurt statt. Dort werden die Jugendlichen aus Buch, Kennelbach und Wolfurt miteinander dieses Sakrament feiern. Als Pfarre Kennelbach begleiten wir Hanna auf ihrem Weg im Gebet und mit Wohlwollen. Möge Gottes Geist sie stärken, ihr Vertrauen schenken und ihr Herz mit Mut erfüllen – damit ihr Ja zum Glauben zu einem kraftvollen Ja zum Leben wird.

*Diakon Rikard Toplek*



## Rückblick des Kinderliturgieteams

### Leuchtende Kinderaugen und fleißige Hände - unser Christbaumschmuck - Basteln

In der Adventszeit verwandelte sich die Bücherei in eine richtige Weihnachtswerkstatt. Die Kinder kamen zusammen, um gemeinsam den Schmuck für die großen Christbäume in unserer Pfarrkirche zu basteln. Mit viel Eifer, Schere und Kleber machten sich die kleinen KünstlerInnen ans Werk. Es entstanden wunderschöne, glitzernde Sterne und liebevoll gefaltete Engel.

### Eine Engelsbotschaft zur Familienmette

Am 24. Dezember um 16 Uhr füllte sich unsere Pfarrkirche mit einer ganz besonderen Erwartung. In der Familienmette durften wir gemeinsam das Wunder von Bethlehem feiern.

Im Mittelpunkt der Feier stand eine berührende Engelsgeschichte. Sie erinnerte uns alle daran, dass Engel nicht nur ferne Wesen mit Flügeln sind, sondern Boten Gottes, die das Licht und die Freude direkt in unsere Welt und in unsere Herzen tragen.

Der Kinderchor begeisterte mit frischen Stimmen und purer Lebensfreude. Das Ensemble Stimmwerk sorgte mit harmonischen Klängen für die feierliche, musikalische Untermalung.

Im Anschluss an die Familienmette spielten die Bläser des MV Kennelbach, trotz winterlichen Temperaturen, noch mit festlichen Weisen auf.



## Unsere kunterbunte Faschingsmesse am 15. Februar 2026

Unter dem Motto „Bunt sein und Fröhlichkeit in die Welt hinaustragen“ feierten wir am Faschingssonntag einen ganz besonderen Gottesdienst. Es war eine Freude zu sehen, wie viel Farbe und Fröhlichkeit an diesem Tag in unserer Kirche Einzug hielt. Die Botschaft des Tages war klar: Unser Glaube darf froh machen! Wir sind dazu aufgerufen, die Vielfalt des Lebens zu feiern und das Licht der Freude auch in den Alltag anderer Menschen zu tragen.

Der krönende Abschluss war die große Polonaise: kleine und große Mäschgerle zogen gemeinsam zu fröhlicher Musik durch die Kirchenbänke und trugen die gute Laune buchstäblich aus dem Kirchenraum hinaus in die Welt.

## Vorschau des Kinderliturgieteams

### Ankündigung

#### Ostern erleben:

Am Karsamstag, 4. April 2026, feiern wir um 16 Uhr eine ganz besondere Osterfeier für Kinder. Gemeinsam wollen wir die Freude über das neue Leben entdecken - mit Geschichten, Liedern und basteln.

#### Ein bunter Teppich für Gott:

Am 4. Juni 2026 feiern wir Fronleichnam. Ein Highlight für alle Kinder ist das Streuen von vielen bunten Blüten bei der Prozession.

Wir freuen uns auf euer Kommen und ein lebendiges Miteinander!

*Euer Kili Team*



## Ein besonderer Platz ganz vorne – Werde Ministrantin, werde Ministrant!

Wenn wir in unserer Pfarrkirche Gottesdienst feiern, stehen einige Kinder und Jugendliche ganz vorne beim Altar. Sie tragen Kerzen, läuten die Glocken, bringen Brot und Wein und helfen, dass alles gut gelingt.

Ministrieren ist mehr als nur „helfen“. Es ist ein besonderer Dienst. Wer ministriert, ist mitten im Geschehen. Du bist nicht nur Zuschauer oder Zuschauerin – du gestaltest den Gottesdienst aktiv mit. Du trägst dazu bei, dass die Feier würdevoll und lebendig wird.

Und: Ministrieren macht Spaß! Man lernt neue Freunde kennen, erlebt Gemeinschaft, unternimmt Ausflüge und feiert Feste. Man bekommt Vertrauen geschenkt und darf Verantwortung übernehmen. Alles, was man wissen muss, wird in Ruhe erklärt und gemeinsam geübt. Der zeitliche Aufwand ist gut überschaubar: Im Durchschnitt hat man etwa alle drei Wochen einen Einsatz.

*Liebe Kinder:* Wenn du neugierig bist oder etwas Neues ausprobieren möchtest – dann trau dich! Du wirst merken, wie gut es tut, gebraucht zu werden.

*Liebe Eltern:* Der Ministrantendienst stärkt Selbstvertrauen, Verlässlichkeit und Gemeinschaftssinn. Ihr Kind übernimmt eine sinnvolle Aufgabe und wächst daran. Gleichzeitig bleibt genug Zeit für Schule, Hobbys und Familie.

Unsere Pfarre lebt von Menschen, die mithelfen und mitgestalten – auch von den Jüngsten.

Wir freuen uns auf dich – auf euch!

*Diakon Rikard Toplek*



## Danke für eine tolle Sternsingeraktion!

Die Sternsingeraktion 2026 ist erfolgreich abgeschlossen, die Gewänder hängen wieder in den Kästen, die Kronen sind gut verstaut. Bereits im Dezember trafen sich 25 Kinder und Jugendliche um für die Sternsingeraktion zu proben. Den Sternsinger\*innen und Begleiter\*innen vielen Dank für die tausenden Schritte, für die Begegnungen, für das Überbringen der Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr.

Am 6. Jänner feierten wir mit Rikard Toplek den Wortgottesdienst.

Herzlichen Dank auch Cornelia Graninger fürs Ankleiden, Emmi Stefani fürs Waschen und Reparieren der Kleider und den Gastfamilien.

Ein besonderer Dank gilt unserer Bevölkerung, welche durch die offenen Türen und Großzügigkeit diese Aktion mit **€ 6.154,80** unterstützt hat.

*Bettina Kaufmann*

## Nahaufnahme – Eine Vortragsreihe, die dem Leben näherkommt

Seit Oktober 2025 lädt die Vortragsreihe Nahaufnahme dazu ein, dem Leben mit offenen Augen und offenem Herzen zu begegnen. Monat für Monat nehmen wir große Fragen in den Blick: Was trägt uns? Was gibt Halt? Wie gelingt ein gutes Leben – auch in herausfordernden Zeiten?

Die Abende wollen keine fertigen Antworten liefern. Vielmehr schaffen sie Raum zum Nachdenken, Schmunzeln und Weiterfragen. Mit lebensnahen Impulsen, persönlichen Geschichten, psychologischem Tiefgang und einer guten Portion Humor entsteht eine Atmosphäre, in der Glauben, Alltag und Lebenserfahrung miteinander ins Gespräch kommen.

Die Reihe läuft noch bis Juni 2026 und hat bereits viele Menschen aus unseren Pfarren miteinander verbunden. Umso erfreulicher, dass Nahaufnahme danach weitergeht: Ab Oktober 2026 wird die Vortragsreihe fortgesetzt – und wandert künftig zwischen den Orten Buch, Wolfurt und Kennelbach. So wächst Schritt für Schritt ein gemeinsamer Raum für Begegnung, Inspiration und Glaubensvertiefung über Pfarrgrenzen hinweg.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, mitzudenken und sich berühren zu lassen. Denn manchmal sieht man das Leben klarer, wenn man es in Nahaufnahme betrachtet.

**Gott braucht uns nicht - Und warum das die beste Nachricht sein könnte** ► *Mittwoch 15. April 2026, 20.00 Uhr in der Aula der VS-Kennelbach*

**Mann ohne Anleitung – Wer sagt uns heute noch, wie's geht?** ► *Mittwoch, 20. Mai 2026, 20.00 Uhr in der Aula der VS-Kennelbach*

**Die Kunst, das Leben leicht(er) zu nehmen - Positive Psychologie und Weisheitsgeschichten**  
► *Mittwoch, 17. Juni 2026, 20.00 Uhr in der Aula der VS-Kennelbach*

*Diakon Rikard Toplek*

### Nahaufnahme

Eine Vortragsreihe über und für das Leben



Das Leben ist spannend, schön, manchmal herausfordernd – und oft stellt es uns Fragen. Manches sieht man besser, wenn man ganz nah hinschaut

## Palmzweigaktion - Zeichen der Hoffnung

Am Palmsonntag wollen wir euch auch dieses Jahr mit selbstgemachten und gesegneten Palmzweigen eine Freude bereiten. Der Erlös der freiwilligen Spenden richtet sich an die Krankenpflegevereine Bregenz, Langen-Thal und Kennelbach.

Letztes Jahr konnten wir dank eurer Großzügigkeit erneut jedem Krankenpflegeverein 318,- spenden.

Für Bestellungen bitte bis spätestens 27. März eine Nachricht an Antonia Kaufmann (0664/4511464) mit Namen und Adresse senden, wir freuen uns darauf! Die Zweige können nach der Weihe am Kirchenvorplatz in der jeweiligen Gemeinde mitgenommen werden. Wenn sie nicht abgeholt werden, stellen wir sie im Laufe des Sonntags zu.

Ein frohes Osterfest und erholsame Feiertage wünscht  
*Die Landjugend FlaKe*



Wir danken unseren Sponsoren:

**Raiffeisenbank  
am Hofsteig**



Jetzt ganz einfach  
spenden mit dem  
QR-Code



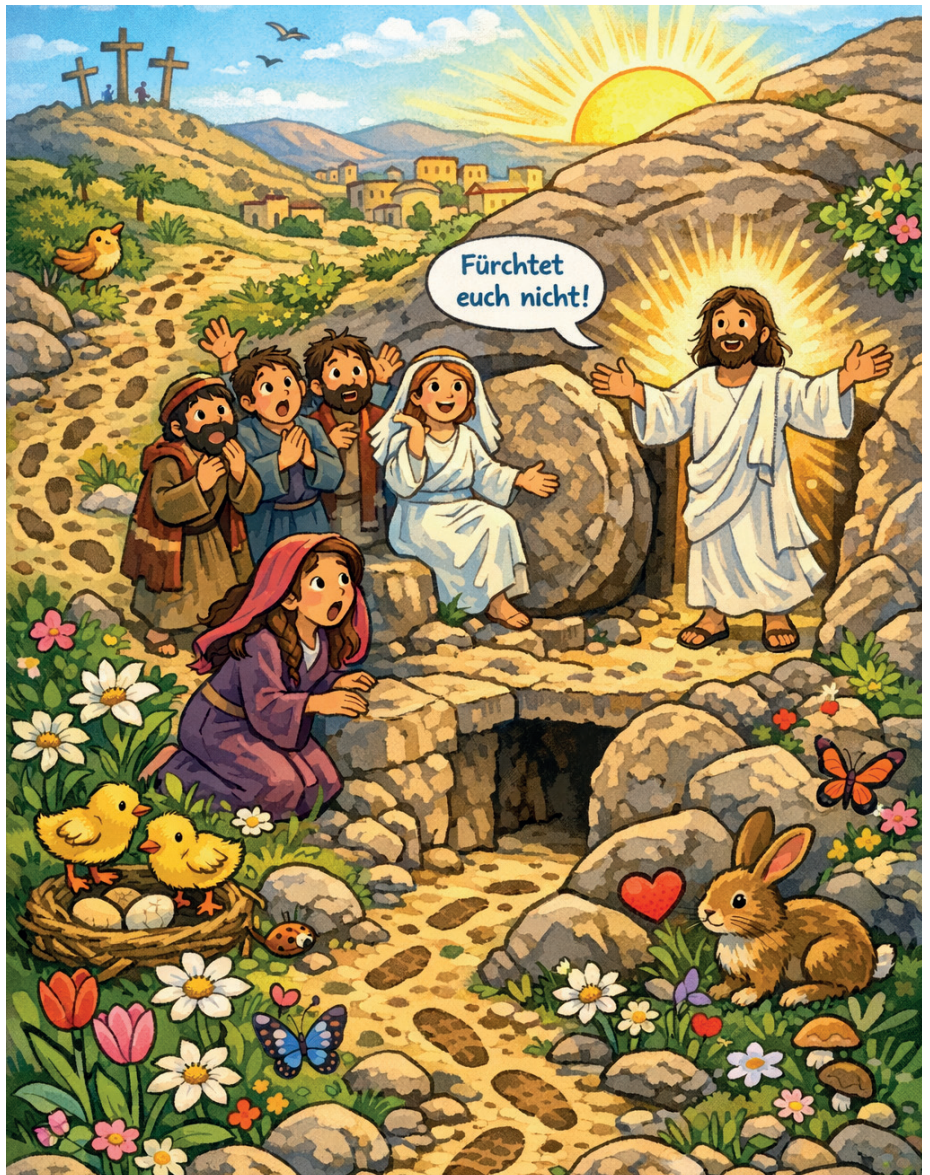
# Das große Wimmelbild: Jesus lebt!

Zu Ostern feiern wir: **Jesus Christus lebt!**

Gott hat ihn nicht im Grab gelassen. Das Grab ist leer – und überall beginnt neues Leben. In diesem Wimmelbild kannst du viele Dinge entdecken!

Kannst du im Bild finden:

- ▶ Maria Magdalena am leeren Grab
- ▶ Die Jünger, die staunen
- ▶ Einen Engel, der sagt: „Fürchtet euch nicht!“
- ▶ Die aufgehende Sonne – Zeichen für neues Leben
- ▶ Tiere, die zum Frühling gehören (Küken, Schmetterling, Hase)
- ▶ Blumen, die aus der Erde wachsen
- ▶ Fußspuren vom leeren Grab weg



Ostern sagt uns:

Auch wenn etwas traurig oder dunkel ist – Gott kann Neues daraus machen. So wie die Sonne nach der Nacht aufgeht, schenkt Gott immer wieder Hoffnung. **Du bist ein Teil dieser Hoffnung!**

# TERMINE

März 2026

So 29. 10.15 Uhr Segnung der Palmzweige mit Prozession zur Kirche & Heilige Messe zum Palmsonntag

April 2026

Do 02. 18.00 Uhr Wortgottesfeier zum Gründonnerstag

Fr 03. 14.30 Uhr Kinderkreuzweg mit Kreuzverehrung

Sa 04. 16.00 Uhr Osterfeier für Kinder und Familien

So 05. 06.00 Uhr Osternachtfeier mitgestaltet von Paula Trujic-Sieber und Armin Stefani

Mo 06. 10.15 Uhr Heilige Messe zum Ostermontag

Fr 10. 18.30 Uhr Eucharistische Anbetung und Heilige Messe

So 12. 10:15 Uhr Wortgottesfeier

Mo 13. 19.30 Uhr Atempause

Mi 15. 20.00 Uhr Nahaufnahme „Gott braucht uns nicht - und warum das die beste Nachricht sein könnte“

So 19. 10.15 Uhr Wortgottesfeier

Fr 24. 17.00 Uhr Segnungsfeier für Schwangere

So 26. 10.15 Uhr Heilige Messe mit feierlicher Erstkommunion mit Agape

Mai 2026

So 03. 10.15 Uhr Heilige Messe zum Patrozinium

Mo 04. 19.30 Uhr Atempause

So 10. 10.15 Uhr Heilige Messe mit Jahrtagsgedenken für Hr. Gert Brunner

Do 14. 10.15 Uhr Heilige Messe zum Fest Christi Himmelfahrt

So 17. 10.15 Uhr Wortgottesfeier  
20.00 Uhr Maiandacht der Bäuerinnen

Mi 20. 20.00 Uhr Nahaufnahme „Mann ohne Anleitung - Wer sagt uns heute noch, wie's geht?“

So 24. 10.15 Uhr Heilige Messe zum Pfingstfest

Mi 27. 14.30 Uhr Gottesdienst für Senior\*innen mit Krankensalbung/-segnung in der Aula der VS Kennelbach

Sa 30. 10.00 Uhr Firmung Pfarrverband **in der Pfarrkirche Wolfurt**

So 31. 10.15 Uhr Heilige Messe

Juni 2026

Do 04. 10.15 Uhr Messfeier zum Fronleichnamfest mit Prozession & anschließender Agape

So 07. 10.15 Uhr Wortgottesfeier

Mo 08. 19.30 Uhr Atempause

So 14. 10:15 Uhr Heilige Messe mit Jahrtagsgedenken für Hr. Heinrich Espen & Hr. Gerhard Marent

Mi 17. 20.00 Uhr Nahaufnahme „Die Kunst, das Leben leicht(er) zu nehmen - Positive Psychologie

Werktagmesse ist am Mittwoch um 08.00 Uhr. Jeden zweiten Mittwoch im Monat (außerhalb der Schulferien) findet die Schülermesse um 07.20 Uhr in der Aula der VS Kennelbach statt. Ausnahmen werden angekündigt.

[www.pfarre-kennelbach.at](http://www.pfarre-kennelbach.at)

**Impressum, Herausgeber:**

Pfarre St. Josef, Im Klosterhof 4,  
6921 Kennelbach

Tel. 05574 61891

Redaktions-Team Aufbruch  
pfarre-kennelbach@a1.net

**Bankverbindung Pfarre:**

IBAN  
AT83 3748 2000 0405 0126